

Ressort: Lokales

Aussteiger-Programm für Neonazis wird in NRW so stark angenommen wie nie zuvor

Düsseldorf, 07.01.2013, 06:57 Uhr

GDN - Das Aussteiger-Programm des NRW-Verfassungsschutzes für Neonazis wird so stark angenommen wie nie zuvor. Aktuell würden 40 ausstiegswillige Mitläufer oder Aktivisten betreut, sagte Innenminister Ralf Jäger (SPD) der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung".

Als Grund für den steigenden Zulauf nannte Jäger das Verbot mehrerer Neonazi-Kameradschaften. Da junge Frauen in der rechtsextremistischen Szene eine größere Rolle spielten, wurde das Hilfsangebot um eine Mitarbeiterin personell erweitert. Seit 2001 wurde laut Jäger insgesamt 130 Ex-Neonazis der vollständige Ausstieg aus ihrem Umfeld ermöglicht. Landesweit werden rund 640 Personen zur Neonazi-Szene gezählt. Parallel bereitet NRW ein Ausstiegsprogramm für radikale Salafisten vor.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-5332/aussteiger-programm-fuer-neonazis-wird-in-nrw-so-stark-angenommen-wie-nie-zuvor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com